

Wir danken Dir für das, was lebt.

### Description



Anregungen zum Beten mit den großen Betern:

## Die Wolke.

Zeugen christlicher Gotteserfahrung  
aus zwei Jahrtausenden.

---

## Albert Schweitzer

Wir danken Dir für das, was lebt.

[34. Woche](#) zum täglichen Gebrauch – für den Schreibtisch oder die Wand

Woche 34

---

## Wochenlied

### Wochenlied

Solang es Menschen gibt auf Erden,  
solang die Erde Früchte trägt,  
solang bist du uns allen Vater;  
**wir danken Dir für das, was lebt.**

*T: Huub Oosterhuis (1959)*

*Gotteslob 425,1*



B

= Bibel

K

= Kirchenlied

S

= Spiritueller Text

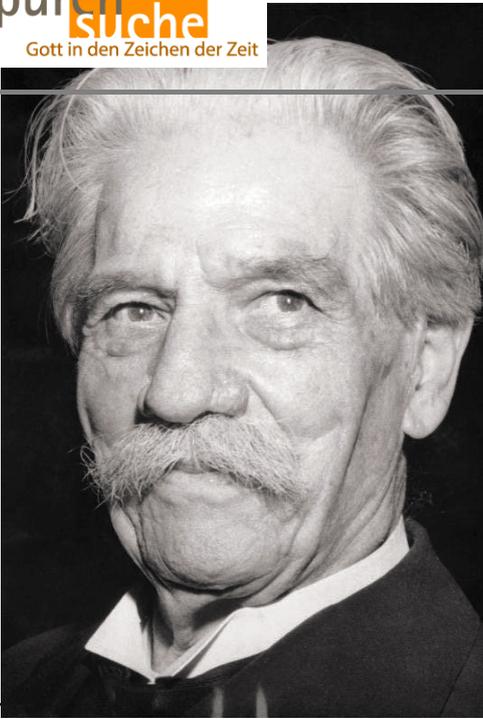


Bild:

[/wikipedia/commons](#)

---

## Tag 1

K

Die Ethik der Ehrfurcht vor dem Leben ist nichts anderes, als das große Gebot der Liebe Jesu, vom Wege des Denkens aus erreicht.

*(Albert Schweitzer)*

B

Wie könnte etwas erhalten bleiben, das nicht von dir ins Dasein gerufen wäre?

Du schonst alles, weil es dein Eigentum ist, Herr, du Freund des Lebens.

*(Weisheit 11,25-26)*

---

## Tag 2

K

Kein Sonnenstrahl geht verloren, aber das Grün, das er weckt, braucht Zeit. Wertvolles Wirken ist Tun auf Glauben.

*(Albert Schweitzer)*

B

Glaube aber ist: Feststehen in dem, was man erhofft, Überzeugtsein von Dingen, die man nicht sieht.

*(Hebräerbrief 11,1)*

---

## Tag 3

K

Nach dem Wort Jesu dürfen wir unser Leben nicht für uns behalten. Wir müssen an der Last der Welt mittragen.

*(Albert Schweitzer)*

B

Daran haben wir die Liebe erkannt, dass Er sein Leben für uns hingegeben hat. So müssen auch wir für die Brüder das Leben hingeben.

*(1.Johannesbrief 3,16)*

---

## Tag 4

K

Gewalt erzeugt Gegengewalt, die ihr früher oder später ebenbürtig oder überlegen wird. Die Gütigkeit aber wirkt einfach und stetig.

*(Albert Schweitzer)*

B

Selig, die keine Gewalt anwenden; denn sie werden das Land erben.

*(Matthäus 5,5)*

---

## Tag 5

K

Die Zukunft einer Gesellschaft hängt nicht von der Vollendung ihrer Organisation, sondern von der Wertigkeit ihrer Individuen ab.

*(Albert Schweitzer)*

B

Zukunft hat der Mann des Friedens. Die Sünder aber werden alle zusammen vernichtet; die Zukunft der Frevler ist Untergang.

*(Psalm 37,37-38)*

---

## Tag 6

K

Der Mensch: ein Übermensch, dem die Errungenschaften des Wissens mehr zum Verhängnis als zum Gewinn geworden sind.

*(Albert Schweitzer)*

B

Dann sagten sie: Auf, bauen wir uns eine Stadt und einen Turm mit einer Spitze bis zum Himmel, und machen wir uns damit einen Namen.

*(Genesis 11,4)*

---

## Tag 7

K

Die Atombombe explodierte über uns.

Diese Ohnmacht, diese Agonie, dieses Leid, das ist das Wesen des Krieges.

*(Paul Takashi Nagai – jap. ???)*

B

Euer Land ist verödet, eure Städte sind niedergebrannt.

(Jesaja 1,7)

---

erstellt von Hansjakob Becker in Zusammenarbeit mit [Anne-Madeleine Plum](#) und Stefanie Katz

Eine Hinführung zum "Beten mit den großen Betern" und Literaturhinweise:

>> [Hinführung 1](#)

>> [Hinführung 2](#)